



Kompakt-Gaswarnanlagen

Anwendung

Kompakt-Gaswarnanlagen für einsatzspezifische Lösungen. Das Ausbauprogramm von 1-10 Messstellen für brennbare Gase, explosive Dämpfe und Kältemittel leistet zuverlässige Alarm- und Schutzfunktionen und vermeidet Personen-, Sach- und Umweltschäden.

Funktion

Bei Überschreiten der eingestellten Alarmschwelle zieht ein Sammelrelais an und geht je nach Ausführung nach Unterschreiten des Wertes in seine Ausgangslage zurück oder muss durch den Resetaster quitiert werden.

Betriebsbereitschaft/Power

grüne LED

Alarm

rote LED

Störung/Error

gelbe LED



■ Funktionssicherheit und Funktionsüberwachung

■ einfache Montage

■ wartungsfreundlich

■ Eignungsuntersuchung nach
DIN EN 50054
DIN EN 50057

■ variabler Einsatz

■ hohe Lebensdauer

■ Mikroprozessortechnik

■ kundenspezifische Lösungen

■ EMV nach CE
EN 50270

GW 11 bis GW 20 R-DK

Gaswarnanlagen mit einer Alarmstufe, Alarmspeicherung, Drahtbruch- und Kurzschlussüberwachung, Netzausfalllogik.

GW 11 Z bis GW 20 Z-R-DK

Gaswarnanlagen mit zwei (Z) Alarmstufen, Alarmstufe 1 selbstlöschend, Alarmstufe 2 speichernd, Drahtbruch- und Kurzschlussüberwachung, Netzausfalllogik.

Funktion

Hat die Gaskonzentration den eingestellten Wert erreicht, so schaltet das Sammelrelais um. Diese Alarmfunktion wird durch eine rote LED angezeigt. Bei Unterschreitung der eingestellten Alarmschwelle, geht die rote Alarm-LED von Dauerlicht in Blinklicht über. Bei Betätigung der Reset Taste erlischt diese. So kann festgestellt werden, welche Messstelle Alarm ausgelöst hat.

DK

Eigenüberwachung des Kompaktgerätes. Bei Funktion aller Messfühler zieht das DK-Relais an. Alle grünen Betriebs-LED leuchten. Wenn an einer Messfühlerleitung ein Drahtbruch oder Kurzschluss auftritt (DK) oder der Sensor defekt ist, fällt das DK-Relais ab und die Messstelle zeigt Störung/Error durch eine gelbe LED an.

Netzausfalllogik

Bei Netzausfall bzw. Netzwiederkehr blinken die grünen Betrieb/Power-LED für 60 Sekunden, ohne Alarmausgabe. Dies dient zur Aufheizung der Sensoren. Danach ist das Gaswarngerät betriebsbereit, die Betrieb/Power-LED grün geht auf Dauerlicht.

Zusatzeinrichtungen

für alle Kompaktgaswarnanlagen möglich

NNL**Notstromversorgung**

12 V, andere Spannungen auf Anfrage

mehrere Alarmausgänge

potentialfreie Umschaltkontakte

HR(S)-1

Hupenreset mit oder ohne eingebautem Summer

SS-1

Schlüsseltaster zur Unterbrechung der Alarmausgabe in Sonderfällen (30 Minuten)

Optionen

invertierende Alarmrelais
Alarmunterdrückung
Einzelalarmierung
Alarmverzögerung
3 Alarmstufen

Technische Daten

Typen	GW 11/12 R-DK GW 11 Z-R-DK	GW 13/14 R-DK GW 12 Z-R-DK	GW 15-20 R-DK GW 13-20 Z-R-DK
Maße BxHxT (mm)	175x155x102	222x185x102	305x255x145
Gewicht (g)	1.050	1.500	3.450
max. Leistungsaufnahme (VA) ca.	45	80	170

Schutzart	Messfühlerleitung	Netzsicherung	Eignungsuntersuchung
IP 54			
Netzanschluss 230 V / 50 Hz	für Messfühler ohne EX-Schutz	GW 11-12 200 mA GW 13-14 400 mA GW 15-20 800 mA	DIN EN 50054 DIN EN 50057
Messfühlerspannung 6 V DC 12 V DC bei 4 - 20 mA	für Messfühler mit EX-Schutz	GW 11 Z 200 mA GW 12 Z 400 mA GW 13-20 Z 800 mA	PFG-Nr.: 41300300
Relais potentialfreie Wechselkontakte	4 x 1,5 qmm, abgeschirmt		EMV nach CE EN 50270
Schaltleistung 4 A / 230 V ~			
Temperatur Lagerung: - 25°C bis + 55°C			
Temperatur Betrieb: + 5°C bis + 55°C			
Relative Luftfeuchtigkeit 5 % bis 90 %			
Luftdruck 950 hPa bis 1.100 hPa			